

# Pro Bhutan e.V.

Philanthropischer Verein für Bhutan



**Harald N. Nestroy**  
**Botschafter a.D.**  
**Geschäftsführer**

## **Spenden gebrauchter medizinisch-technischer Geräte aus Deutschland nach Bhutan**

[h.nestroy@proBhutan.com](mailto:h.nestroy@proBhutan.com)  
[www.proBhutan.com](http://www.proBhutan.com)

Wir danken Ihnen sehr für Ihr Interesse an unserem Krankenhaus in Punakha und Ihr freundliches Angebot, gebrauchte, funktionierende medizinisch-technische Geräte für dieses zu spenden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir seit Jahren von derartigen Spenden absehen. Aus z.T. recht negativen Erfahrungen mit vielen derartigen Spenden aus Deutschland. Sowie der daraus resultierenden Haltung des KH Punakha. Die Gründe sind überzeugend:

Die für medizinisch-technische Geräte zuständige Personal der Krankenhäuser in Bhutan ist in aller Regel fast ausschließlich für Geräte, die in Indien hergestellt werden, geschult. Dazu gehören natürlich auch Geräte von indischen Produktionsstätten europäischer bzw. deutscher Firmen wie SIEMENS INDIA.

Doch in aller Regel haben die in und für Indien bzw. den Export von Indien aus gefertigten Geräte nicht dieselben Spezifikationen wie die in Deutschland produzierten. Dementsprechend gibt es weder in benachbarten Regionen in Indien und schon gar nicht in Bhutan die Möglichkeiten für fachgerechte Unterhaltung, Reparatur, die Versorgung mit Ersatzteilen sowie Zubehör und Verbrauchsgütern für Geräte aus Deutschland.

Hinzukommt dass,

- bei gespendeten, gebrauchten Geräten aus Deutschland häufig Gebrauchs- und Wartungs-Anweisungen ganz fehlen oder nur in deutscher Sprache beigelegt sind. Manuals für ähnliche Geräte aus Indien helfen nicht.
- Spender deutscher Geräte in der Regel nicht die Kosten für den teuren Transport Deutschland-Bhutan und ggf. für die Installation oder gar die fachgerechte Einweisung übernehmen können.
- ein für Bhutan spezifisches bürokratisches Kuriosum hinzukommt: Die Krankenhäuser dürfen unbrauchbare Geräte nicht einfach entsorgen. Dies darf nur nach Inspektion und Genehmigung durch entsprechendes Regierungs-Personal erfolgen. Solche Inspektionen finden jedoch mangels genügend Personal nur in sehr großen Abständen und unregelmäßig statt. Die Folge: in den Krankenhäusern stapeln sich die defekten Geräte (wie etwa auch unbrauchbare Reifen der Ambulanzen, etc.) in Räumen, die für andere Zwecke benötigt werden.

Im Einvernehmen mit dieser vermitteln wir daher seit vielen Jahren nur noch die Lieferung neuer Geräte aus indischer Produktion (natürlich und gern auch von SIEMENS INDIA u.ä. deutschen oder europäischen Firmen in Indien), die dem bhutanischen Personal vertraut sind. Für den Kauf etc. verwenden wir dann oft großzügige finanzielle Spenden deutscher Förderer.

Wenn Sie unser Krankenhaus mit einer €Spende mit Zweckbindung für solche Geräte unterstützen möchten, sind die Leitung des KH und wir Ihnen sehr dankbar!

---

Gemeinnütziger Verein anerkannt von FA Lörrach unter Nr. 1349, Steuer-Nr. 11007/14978  
Spendenkonto Nr. 20 548 681, Sparkasse Lörrach-Rheinfelden, BLZ 683 500 48  
**IBAN:** DE85683500480020548681, **BIC:** SKLODE66XXX  
Vereinsitz: Carl-Keller-Weg 1, 79539 Lörrach, Präsident: RA Dr. jur. Werner Haring